

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahtsblätter
Herausgeber: Rheinfelder Neujahtsblatt-Kommission
Band: 51 (1995)

Rubrik: Rückblicke auf das Jahr 1993/94

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rückblicke auf das Jahr 1993/94

Helmut Kopf

1. Schulen

Statistik zu den Schuljahren 1993/94 und 1994/95

Quelle: Schulsekretariat

Schulart	Abteilungen		Lehrerinnen		Lehrer		Schüler/Innen	
	93/94	94/95	93/94	94/95	93/94	94/95	93/94	94/95
Kindergarten	12	12	12	12	–	–	228	232
Kleinklassen	7**	7**	8	13	–	–	82	70
Primarschule	27**	27**	24	22	9	9	560	571
Realschule	5	5	–	1	4	5	82	87
Sekundarschule	11	12	4	5	7	7	219	239
Bezirksschule	15	16	7*	8*	19*	19*	321	353
Berufswahlschule	1	1	1*	1*	1	1	14	16
HPS	5	5	4*	3	2	2	30	29

* inklusive Lehrkräfte im Teilamt

** eine oder mehrere Abteilungen doppelt besetzt

Realschule und Berufswahlschule

Quelle: Rektorat

Skilager für Real- und Berufswahlschule: 7. – 11.3.1994

Sporttag für Real- und Berufswahlschule: 7.6.1994

Am Ende des Schuljahres 1993/94 treten 13 SchülerInnen aus und ergreifen folgende Berufe:

Bürolehre, Koch, Servicefachangestellte, Landschaftsgärtner, Elektromonteur, Heizungsmonteur, Verkäufer, Sanitärinstallateur; Eintritt in DMS, BWA.

Berufswahlschule

Aus der Berufswahlschule treten 18 SchülerInnen aus mit den folgenden Berufszielen:

Laborant, Laborist, KV, Bürolehre, Tierarzt-, Arzt- und Zahnarztgehilfin, Automechaniker, Automonteur, Spengler, Gärtner, Verkäufer, Elektromonteur, Landmaschinenmechaniker, DMS.

Sekundarschule

Quelle: Rektorat

Sporttag: 16.9.93, z.T. auf dem Sportplatz Schiffacker, z.T. in der Turnhalle Schützenmatt (Regen).

Jubiläen: Schul-Abwart Anton Moll 25 Jahre (am 1.11.93).

Am Ende des Schuljahres 1993/94 treten 41 SchülerInnen aus; 21 treten in Berufsschulen ein (11 DMS 2 und DMS 3, 6 KV, 2 KVS Liestal, 1 HMS Liestal, 1 BWS). 1 Schüler tritt in die Bez. über, 2 treten ein Welschlandjahr, eine Schülerin ein USA-Jahr an. Die übrigen wählen folgende Berufe:

Je 1 Arztgehilfin, Bäcker-Konditor, Damenschneiderin, Elektromechaniker, Elektroniker, Hochbauzeichner, Köchin, Lüftungszeichner, Mechaniker, Pflegeassistentin, Spengler-Installateur, Zimmermann, Zoofachverkäuferin, 2 ergreifen den Beruf des Elektromonteurs.

Nachtrag KV: 30.06.93. 40 von 43 Schülern der Kaufmännischen Berufsschule Rheinfelden bestehen die Abschlussprüfung, 5 von ihnen mit Noten über 5,2. Roland Schlup tritt nach 42 Jahren Schuldienst, wovon 7 als Rektor der Kaufmännischen Berufsschule, zurück. Neuer Rektor ist Urs Kyburz, seit 7 Jahren Hauptlehrer am KV.

Die neuen Daten der Bezirksschule, der Berufsschule und des KV lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Sie werden in den Rheinfelder Neujahrsblättern 1996 folgen.

2. Kur- und Medizinalwesen

Markus Klemm

Kur- und Verkehrsverein

Quelle: Jahresbericht 1993 (Vorjahreszahlen in Klammern)

Hotellogiernächte:	Schweizer	36'941	(44' 250)
	Ausländer	11'894	(15' 464)
	Total	48'835	(62' 996)

Rückgang der Hotellogiernächte um 18% gegenüber 1992 (Schliessung des Hotels Schwanen). Bettenauslastung der Hotellerie: 44.05% (43.4%). Mitglieder des Kur- und Verkehrsvereines: 533 (528).

Regelmässige Aktivitäten des Kur- und Verkehrsvereines 1993: Sonntagmorgenkonzerte (mit Unterstützung der Ortsbürger- und Einwohnergemeinde) mit 1'887 (1'808) Besuchern.

Carfahrten mit 739 (458) Gästen; Stadtführungen 80 (38).

Passagiere der Basler Personenschiffahrt: 71'652.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Jahresverlust von Fr. 42'372.35 ab (Vorjahr Gewinn: 4'119.30).

26.05.94. Generalversammlung des Kur- und Verkehrsvereines. Der neue Präsident, Werner Baumann (im Amt seit 1.7.93), präsentiert eine Analyse über gegenwärtige Situation und Zukunft des Kurortes. Mit Schliessung des Hotels Schwanen ist das Hotelbettenangebot auf eine kritische Tiefe von 300 gesunken. Die Eröffnung eines 80-100-Betten-Garni-Hotels in günstiger Preiskategorie ist zur Förderung des Kurortes dringend notwendig.

Regionalspital Rheinfelden

Quelle: Jahresbericht 1993 (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand: 215 (219).

Pflegetage und Bettenbelegung: Akutspital Pflegetage 30'952 (33'463), Bettenbelegung 80 (83,1%); Pflegeheim Pflegetage: 31'617 (30'071), Bettenbelegung: 96,2% (95,5%).

Laboranalysen: 83'234 (96'653). Röntgendiagnostik: konventionelle Röntgenuntersuchungen 4'387 (4'326), Ultraschall 917 (889).

Jahresrechnung 1993: Gesamtaufwand 26'418'882 (26'131'260). Beitrag der öffentlichen Hand Fr. 7'537'777 (Fr. 8'209'415). Das Defizit liegt 8% unter demjenigen des Vorjahres. Kosten pro Pflegetag: Akutspital Fr. 676.-; Pflegeheim: Fr. 174.-.

23.06.94. Generalversammlung. Das Regionalspital Rheinfelden wird in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsdepartement einen Pilotversuch mit leistungsbezogenen Globalbeiträgen pro Patient durchführen. Damit erhält die Spitalleitung mehr Autonomie und unternehmerische Freiheit.

Kurzentrum Rheinfelden

Quelle: Jahresbericht 1993 (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand: Kurzentrum 146 (141), Parkhotel: 70 (67).

Behandlungsstatistik: Therapien 128'054 (133'232); Besucher Sole-schwimmbäder: 333'348 (335'494), Fitness- und Beautybereich: 57'334 (58'742).

Diagnostik Medizin: 12'317 (12'872).

Jahresrechnung: Gesamtaufwand 9'119'342 (8'931'756). Ausgewiesener Jahresgewinn: 212'011 (196'279). Ausgewiesene Umsatzrentabilität: 2,1% (2%).

10.01.94. Eröffnung der Rehabilitationsabteilung »SALINA« mit 28 Betten.

23.06.94. Generalversammlung Kurzentrum. Es wird über die geplanten Erneuerungsarbeiten im Kurzentrum berichtet (Baubeginn Spätherbst 94 oder Frühjahr 95).

01.07.94. Die Carasana-Bäderbetriebe GmbH übernimmt in Pacht die Caracalla-Therme und das Friedrichsbad in Baden-Baden. An der genannten Gesellschaft ist das Kurzentrum beteiligt.

Solbadklinik Rheinfelden

Quelle: Jahresbericht 1993 (Vorjahreszahlen in Klammern)

Personalbestand (umgerechnet auf Vollpensen): 327 (218).

Pflegetage und Bettenbelegung: Allgemeine Abteilung: 55'090 (55'628), Bettenbelegung: 98% (98,7%). Privat-Halbprivat-Abteilung: 17'905 (17'921), Bettenbelegung 98,1% (97,9%). Krankheitsstatistik: rheumatische Erkrankungen: 69,5% (72%), nicht-rheumatische Krankheiten (überwiegend Krankheiten des Nervensystems) 30,5% (28%).

Untersuchungs- und Behandlungsstatistik:

Physiotherapeutische Anwendungen: 192'396 (191'288). Schwimmbad 34'565 (37'178). Ergotherapie/Logopädie: 11'469 (8'350). Inhalationen: 23'366 (24'482). Laboranalysen: 89'675 (86'686).

Röntgenuntersuchungen: 9'052 (9'875). Herz-Kreislauf- und Lungenfunktionsprüfungen: 1'052 (1'177).

Psychologische Diagnostik, Therapie und Beratung: 895 (641).

Jahresrechnung 1993: Gesamtaufwand Fr. 20'277'206.- (19'817'137), Beitrag der öffentlichen Hand Fr. 153'109.- (608'258). Defizit pro Pflegetag: Fr. 2.10 (8.27).

16.06.93. Der aargauische Regierungsrat genehmigt das Vorprojekt der nächsten Bauetappe; die Ausarbeitung des Bauprojektes kann in Angriff genommen werden.

01.10.93. Die Klinik erhält einen neuen Namen mit neuem grafischem Erscheinungsbild: »REHA-Klinik Rheinfelden - Rehabilitationszentrum«.

Schützenklinik Rheinfelden

Psychosomatik und Rehabilitation (Vorjahreszahlen in Klammern)

Pflegetage: 16'526 (16'023)

Eintritte: 442

Bettenbelegung: 91% (95%)

3. Gemeindestatistik

Pierre Soder

31.12.93. Die Stadt Rheinfelden hat gemäss Einwohnerkontrolle 10'150 Einwohner, 119 mehr als im Vorjahr; 7'743 sind Schweizer, 2'407 (23.7%) Ausländer. Von den 6'315 Stimmberechtigten sind 3'380

Frauen (53,52%) und 2'935 Männer. 1993 wurden in der Gemeinde 353 Kinder geboren (196 Knaben, 157 Mädchen), auswärts 52 Kinder. 153 Personen starben in der Gemeinde, 37 auswärts. Getraut wurden 114 Paare in der Gemeinde und 25 auswärts. Der Gemeinderat hat in 47 Sitzungen 1'297 Geschäfte behandelt. Es erfolgten 116 Handänderungen von Liegenschaften zu einem Gesamtbetrag von Fr 147,208 Mio. Die Zahl der Gebäude ist um 24 auf 2'246 gestiegen, mit einem Versicherungswert von Fr 1'529,582 Mio. Die Feuerwehr, mit einem Bestand von 103 Personen, war in 68 Fällen (14 wegen Feuer) im Einsatz und hielt 72 Übungen ab. Wehrpflichtig sind 1'603 Mann beim Militär und 481 Aktive stellt der Zivilschutz (1'084 wurden in der Kontrolle geführt). Die Arbeitslosenzahl beträgt am Jahresende 224. Für private Bauten wurden 1993 Fr 37,808 Mio investiert, für öffentliche Bauten Fr 15 Mio; es wurden 179 Baugesuche behandelt. An Hauskehricht wurden 2'508 t (247 kg/Einw. gegen 274 kg/Einw. 1992) abgeführt, an Alteisen 13 t, Aluminium 5,5 t, Weissblech 30 t, Altglas 274 t, Altpapier 705 t, Altöl 3,3 t, Grünabfälle 412 t (davon 159 t aus Mulden). Das Steuerregister umfasst 5'876 Steuerpflichtige. An Steuern wurden Fr 21,12 Mio eingenommen.

Einwohnerkontrolle

4. Unsere Jubilarinnen und Jubilare

Stand 31.August 1994

(Jubilare und Jubilarinnen, die nicht erwähnt werden wollen, sind in den Listen nicht aufgeführt.)

Goldene Hochzeiten (50 Jahre)

Fritz und Stefania Metzger-Diethalm, Ernst und Martha Herren-Siegenthaler, Wilhelm und Hedwig Uehlinger-Bossard, Wilhelm und Gertrud Albiez-Probst, Rudolf und Rosa Maria Steiger-Brädler, Riccardo und Anna Marie Molinari-Schneider, Silvan und Rosina Koller-Köhnle, Marcel und Ida Vionnet-Graf, Kurt und Klara Gigon-Rüdlinger, Willi und Martha Müller-Baumann

RheinfelderInnen im Alter von 80 Jahren

1914

Albiez Emil
Augsburger-Desvoignes Noelle
Bacher Frieda
Bachmann-Bannwarth Josefine
Bernet-Ott Anna

Breitenstein Ruth
Burkhalter-Hübscher Marie
Csordas Toth Laszlo
Dietschy Moritz
Essig-Reimann Emma

Fischer-Abächerli Hedwig
 Fleuti Alfred
 Flückiger-Appoloni Rosa
 Friedrich-Bächler Margaretha
 Gersbach-Schmidle Klara
 Giger-Gamper Emilie
 Hirsbrunner Hans
 Hiss-Heubi Bertha
 Hofrichter Hans
 Irniger Erwin
 Köhler-Süssegger Emilie
 Köhler Karl
 Köhnle-Kocher Martha
 Krippel Edith
 Meier-Stocker Hedwig
 Metzger Fritz
 Metzger-Diethalm Stefania

Müller Elsa Martha
 Pieper-Schneider Anna
 Plattner-Nolze Elsa
 Ryser Gottfried
 Schärli-Jenni Ida
 Sieber Margaretha
 Socin Emanuel
 Soder Karl
 Stäbler-Seidel Elly
 Stäubli-Rechsteiner Elsa
 Strehlow Willi
 Suter-Sohrmann Gertrud
 Vogt Rudolf
 Wendelspiess-Richener Anna
 Wenzel-Gutknecht Lina
 Winter Hulda
 Zbinden Otto

RheinfelderInnen im Alter von 85 Jahren und älter

1909

Bischoff-Dietschy Alice
 Böhler Josy
 Buob-Wittwer Bertha
 Bürki-Stocker Marie
 Dürrenberger-Brandl Theresia
 Erismann-Eiche Hedwig
 Frey-Thilo Marie
 Geiger Robert
 Geiger-Minnig Frieda
 Gyger-Utinger Gubert
 Haller Walter
 Häusel-Daubenfeld Rosa
 Jehle Hedwig

Kölliker-Brechbühl Emma
 Oertle-Jacottet Martha
 Rediger-Gerber Martha
 Schaps-Müller Frida
 Thoma-Riesen Alice
 Treier-Reimann Fridolina
 Wehren-Baumann Gertrud
 Weibel-Lamoller Johanne
 Weidmann-Schäfer Emma
 Widmann Karl
 Wunderlin-Reck Anna
 Wyss Eugen

1908

Arnold-Maier Magdalena
 Bär-Grässlin Frieda
 Corrado Viggiano Caterina
 D'Alessandro-Stemm Gertrud
 Eggenberger-Alder Fanny
 Gerber-Meyer Margaritha
 Gerber-Liechti Marie
 Heilmann Otto

Hofer Max
 Imboden-Küng Lina
 Klipfel-Kellenberger Ruth
 Kyburz-Bärtschi Verena
 Lehner-Küpfer Rosa
 Lüthi-Gogel Dorothea
 Meier Karl
 Monetti-Roth Emma

Müller-Moosmann Elsa
 Nussbaumer Werner
 Peduzzi-Ros Mathilde
 Popp Walther
 Roost-Güntensperger Louise
 Scheidegger Gottfried

Stüssi Alice
 Süssstrunk-Jenny Martha
 Suter Friedrich
 Vogt-Hartmann Hulda
 Waltert Martha
 Wernli Arnold

1907

Bürgi Marie
 Hammelbacher-Strasser Olga
 Hartwagner Martin
 Jacottet-Bosshard Lina
 Meier-Karli Margaritha
 Menz Margrith

Neeser-Häusermann Frieda
 Riehm-Vock Bertha
 Schneider Werner
 Schwager Paul
 Treier Gustav
 Welti Klara

1906

Binkert-Schaaf Maria
 Bracher-Proyer Emilia
 Diethelm-Meyer Clara
 Fretz Klara
 Füchter Anna
 Gehrig-Zbären Bertha
 Günther-von Allmen Ida

Hässig-Doelker Alice
 Jetzer-Gseller Mathilde
 Reimann Alice
 Schmid Eleonora
 Schneider-Vogt Frieda
 Wüst-Fischer Elise

1905

Buob Josef
 Deiss-Brühlmeier Agatha
 Hess Oskar
 Jacobovici-Pollack Josephina
 Laubscher-Koch Sophie
 Martinetti-Weibel Gertrud
 Meierhans-Haller Frida
 Mietrup Ida

Rimmele Charlotte
 Salz-Schmelcher Ellen
 Scarpella Arthur
 Schaffner-Zimmermann Gertrud
 Stolz-Wagner Elsa
 Strübin Walter
 Weber-Walt Hulda
 Zuber-Gysin Bertha

1904

Benne Paula
 Boller-Weber Louise
 Feldmann Xaver
 Felix-Vicari Ribelle
 Kummli-Weber Elsa
 Küpfer-Bolliger Irma
 Lochbronner Joseph
 Müller Leo

Nebel-Schmidt Maria
 Ries-Würtenberger Olga
 Rigassi-Kerber Anna
 Rotzler-Biehler Elisabeth
 Schneider-Gyger Frieda
 Stauffer-Brunner Margrit
 Wahrenberger-Lutz Elisa
 Zeugin-Voirol Antoinette

1903

Bär-Hess Elisabeth
 Gamper Nelli
 Gremper-Schlienger Hilda
 Kühnast-Tschacher Hildegard

Seghizzi Jean
 Waidele Maria
 Weber Ida

1902

Börsig Paul
 Labhart-Pfeiffer Emma
 Mathez-Knapp Elsa

Mondet Louis
 Puipe-Burnier Cécile
 Rohrbach-Manzelmann Anna

1901

Haag-Soland Maria
 Hausmann Gottlieb

Rieder-Briner Bertha
 Sturzenegger-Jeanfavre Claire

1900

Fischer-Sulzer Bertha
 Günther Margaritha
 Heinze-Schmid Bertha
 Hess-Schaffner Bertha

Labhart Ernst
 Montandon-Zimmermann Hertha
 Wuhrmann-Rochat Renée

1899

Brutschy-Derrer Anna
 Fumasoli-Donagemma Maria
 Neeser Albert

Palm-Brütsch Lydia
 Stäuble-Herde Maria
 Tschannen-Beutler Regina

1898

Müller-Weber Anna

Wohlwend-Mühlebach Marie

1897

Findeisen-Türschmann Gertrud
 Nussbaumer Alma

Schaad-Wirthlin Ida

1896

Flück-Keller Gertrud

1891

Müller-Müller Frieda